

Altona engagiert sich - Austauschtreffen bei altonavi

Am 26. Februar 2015 trafen sich Freiwillig Engagierte bei altonavi in der Großen Bergstraße 189 zum Erfahrungsaustausch. Hauptthemen des Abends war - neben Informationen über das Freiwillige Engagement in Hamburg und die Arbeit von altonavi in Altona - der Austausch über die ganz konkreten Erfahrungen im Freiwilligen Engagement.



Wie gelang der Start ins Freiwillige Engagement? Wurden die Freiwilligen gut begleitet? Das waren die Einstiegsfragen, die von den TeilnehmerInnen unterschiedlich beantwortet wurden. Die Erfahrungen reichten von „Ich fühlte mich gut begleitet“ bis zu „Beim ersten Mal erhielt ich einen Überblick, dann war ich auf mich gestellt. Für einen Frühstückstreff mit wohnungslosen Frauen musste ich ganz allein einkaufen und alles vorbereiten.“

Nicht in allen Engagement-Orten ist es den Hauptamtlichen möglich, sich genügend Zeit zu nehmen, um die Freiwilligen gut an die Aufgabe heran zu führen. Da ist dann Eigeninitiative gefragt: „ Später habe ich mir dann Unterstützung organisiert. Eine Freundin hilft mir jetzt, die Lebensmittel zu transportieren“, sagt die engagierte Frau vom Frühstückstreff.

Letztendlich, so berichten die TeilnehmerInnen, sind alle gut in die Aufgabe hineingewachsen.

Tut man im Freiwilligen Engagement etwas Gutes für andere oder tut man etwas Gutes für sich selbst? Beides lässt sich

nicht voneinander trennen. Egal wie die persönliche Ausgangslage ist, ob „Mir geht es gut und ich möchte anderen etwas abgeben“ oder „Ich tu das für mich, weil ich Struktur für meinen Alltag brauche“, alle bereits engagierten TeilnehmerInnen stellen fest, dass dies ein Prozess des Gebens und Nehmens ist.

Die Freude an den persönlichen Kontakten, die im Engagement entstehen wie z.B. im Frühstücks- oder PC-Treff, beim Besuchen und Begleiten, in der Gesprächsrunde mit Migranten oder auch die Freude, an einem großen, gut eingespielten ehrenamtlichen Unternehmen mitzuwirken sind der Gewinn, den die Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus ihrem Engagement mitnehmen.

Text und Foto: Brigitte Pagen-damm - altonavi

